

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Die  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction, — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 303.

Leipzig, Donnerstag den 30. December.

1869.

## Anzeigeblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[39111.] Eine gut eingeführte Buch- u. Kunsthandlung in einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands, verbunden mit einem guten Colportagegeschäft, ist mit Firma sofort für den billigen Preis von 2000 Thlr. baar zu verkaufen. Offerten sub M. F. 177. befördern die Herren Haasenfein & Vogler in Frankfurt a/M.

#### Theilhaber gesucht.

[39112.] Um einem noch kleinen Leipziger Verlage — der mit bedeutenden Größen der Wissenschaft in Verbindung steht — eine größere Ausdehnung geben zu können, wird ein Capitalist als Theilhaber gesucht.

Auf ernstlich gemeinte Anfragen — wenn möglich mit Angabe des verfügbaren Capitals — erfolgt alles Nähere.

Adressen unter C. # 6. in der Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

[39113.] Vergangene Woche versandte ich ein Circular über nachbenannte hippologische Zeitschrift:

**Blätter**  
für  
**Pferde-Zucht**  
und  
**Central-Organ**

für  
Rennervereine, Gestütswesen, Pferde-  
dressur, Händler etc.

Jährlich erscheinen 24 Nummern je 8 Quartseiten  
stark und in elegantester Ausstattung.

Abonnementspreis pr. anno 2  $\text{fl}$  mit 25 % und  
auf 10 festbezogene Expl. 1 Freierpl.

Ich bitte Probenummern umgehend  
zu verlangen.

Leipzig, 27. Decbr. 1869.

Oskar Weiner.

Sechshunddreißigster Jahrgang.

[39114.] Soeben wurde ausgegeben:

### Altes und Neues.

### Ein Erbauungsblatt für gebildete evangelische Christen.

Unter Mitwirkung von:

Past. Dr. Arndt in Berlin; Staatsminister  
a. D. v. Bethmann-Hollweg auf Rheineck;  
Pfarrer Conrady in Wiesbaden; Professor  
Dr. Christlieb in Bonn; Pastor Dalton  
in Petersburg; Generalsuperintendent Dr.  
Erdmann in Breslau; Pastor E. From-  
mel in Barmen; Oberconsistorialrath R.  
Gerok in Stuttgart; Prof. Dr. Hagen-  
bach in Basel; Generalsuperintendent, Hof-  
und Domprediger Dr. Hoffmann in Ber-  
lin; Geh. Kirchenrath, Prof. Dr. Hundes-  
hagen in Bonn; Oberconsistorialrath, Hof-  
und Domprediger Dr. Kögel in Berlin;  
Pfarrer Kriehler in Crumbach; Lic. Pastor  
Krummacker in Duisburg; Consistorial-  
rath, Professor Dr. P. Lange in Bonn;  
Oberkirchenrath Mühlhäußer in Wilsber-  
dingen; Pastor Müllensiefen in Berlin;  
Prof. Dr. van Oosterzee in Utrecht;  
Pfarrer J. Oser in Basel; Professor  
Dr. v. Palmer in Tübingen; L. v. Plön-  
nies in Darmstadt; Pastor E. Quandt  
im Haag; Pfarrer W. Reichard in Straß-  
burg; Superintendent Dr. Schapper in  
Großprosenburg; Pastor Julius Sturm in  
Köstritz; Pastor Ziethe in Berlin u. A.

### Zweiter Jahrgang. Nummer 1.

Herausgegeben

von  
**Ludwig Conrady,**  
Pfarrer in Wiesbaden.

Dieses Erbauungsblatt soll dem religiösen  
Bedürfnis unserer Gebildeten Rechnung tragen  
durch Darbietung erbaulicher Betrachtungen  
aus der Feder der tüchtigsten Männer der Kirche  
unserer Zeit und aus den reichen Schätzen der  
Vergangenheit in Auszügen aus Werken der  
Kirchenväter, Reformatoren und anderer hervor-  
ragender Gottesmänner in zweckmäßiger Aus-  
wahl ohne engherzige Innehaltung con-  
fessioneller Schranken, aber mit Ausschluß  
unbiblischer antievangelischer Auffassung.

Jede Nummer wird beginnen mit einer er-  
baulichen Betrachtung und einem geist-  
lichen Gedicht, auch werden abwechselnd von  
Nummer zu Nummer Auslegung eines  
Schriftwortes, oder Auszüge classischer  
erbaulicher Stellen geboten.

Alle Aufsätze werden in versöhnlichem Tone  
allgemein verständlich in ansprechender edler Form  
gehalten sein.

Die Ausgabe der Nummern wird stets 12 Tage  
vor jedem Sonntage erfolgen, damit sie rechtzeitig  
eintreffen.

Preis pro Quartal 12 $\frac{1}{2}$  Sgr. 25 % 7/6,  
14/12 etc.

Jenen Handlungen, die sich für dieses Er-  
bauungsblatt, das im ersten Jahrgange bereits  
1800 Abonnenten erhielt, weiter verwenden wol-  
len, steht Nummer 1 als Probe gratis zu Diensten.

Von dem ersten Jahrgange habe ich im  
prachtvollen Einbände mit Goldschnitt (gleich dem  
Einband von W. D. von Horn, Rhein) vorrätzig,  
der in einem Exemplar à cond. zu Diensten steht.  
Preis 2  $\text{fl}$  mit 25 %. Bei der prachtvollen Aus-  
stattung ein sehr billiges Erbauungsbuch und ge-  
wisß sehr verkäuflich.

(Nur hier angezeigt.)

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, 24. December 1869.

Julius Niedner.

Wichtig für Bibliotheken, Archäo-  
logen und Numismatiker.

[39115.]

In unserm Commissionsverlag erschien  
soeben:

**Catalogo**  
**del Museo Jatta**  
con breve spiegazione de' monu-  
menti  
per  
**G. Jatta.**

1 Vol. gr. 8. (1178 Pag.) Preis 5  $\text{fl}$  netto.

Wir bitten bei Aussicht auf Absatz zu  
verlangen.

Neapel, December 1869.

Detken & Rocholl.  
617